

ANFRAGE

der Abgeordneten **Mag. Scheele**

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 29.06.2017
Ltg. - **1641/A-5/252-2017**
-Ausschuss

an Herrn Landesrat DI Ludwig Schleritzko

betreffend Mittelverwendung aus dem FAG in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales

Das Paktum zum Finanzausgleich wurde am 7. November 2016 unterzeichnet. In den Wochen danach verständigten sich die kommunalen Spitzenverbände nicht nur auf ein Nachschärfen der "Dynamik-Garantie", sondern auch auf die Verteilung des "frischen" Geldes.

Mit dem Finanzausgleich für die Jahre 2017 bis 2021 wurde eine Reihe von Strukturreformen umgesetzt. Die Umsetzung dieser Reformen ist auch Voraussetzung für bestimmte zusätzliche Leistungen des Bundes, unter anderem € 300 Mio. jährlich an die Länder und Gemeinden, zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltsführung in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales. Davon entfallen allein auf Niederösterreich € 57,1 Mio. jährlich.

Auch wenn die Mittel keiner direkten Zweckbindung unterliegen, wurden von den zuständigen Stellen des Bundes die Länder dennoch mit Nachdruck darauf hingewiesen, die zur Verfügung gestellten Finanzmittel auch den entsprechenden Verwendungen zuzuführen.

Die Gefertigte stellt daher an Herrn Landesrat DI Ludwig Schleritzko folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie erfolgt die Teilung der Mittel zwischen Land und Gemeinden?
- 2) Werden die Mittel für die Gemeinden im Jahr 2017 - wie ausverhandelt - Anfang Juli an diese weitergeleitet?

- 3) Wie hoch sind somit die jährlichen Mittel, die dem Land verbleiben?
- 4) Wie wird sichergestellt, dass die dem Land verbleibenden Mittel auch zweckentsprechend eingesetzt werden?
- 5) Gibt es bereits Planungen, für welche Zwecke die dem Land verbleibenden Mittel eingesetzt werden?